



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Jagd- und Schonzeiten

Haarwild	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März
Rotwild - Kälber												
Rotwild - Schmalspießer												
Rotwild - Schmaltiere												
Rotwild - Hirsche und Alttiere												
Dam- und Sikawild - Kälber												
Dam- und Sikawild - Schmalspießer												
Dam- und Sikawild - Schmaltiere												
Dam- und Sikawild - Hirsche und Alttiere												
Rehwild - Kitze und Ricken												
Rehwild - Schmalrehe			15.									
Rehwild - Böcke							15.					
Wildkaninchen *)												
Füchse *)												
Schwarzwild *)			16.									
Feldhasen												
Steinmarder							16.					
Baummarder												
Iltisse												
Mauswiesel												
Hermeline												
Dachse							16.					
Waschbär *)												
Marderhund *)												
Federwild	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März
Rebhühner												
Fasanenhennen												
Fasanenhähne							16.			15.		
Ringeltauben											20.	
Türkentauben												
Höckerschwäne ²⁾												
Graugänse ³⁾										15.		
Kanadagänse ³⁾										15.		
Nilgänse												
Bläss-, Saat-, Ringelgänse												
Stockenten										15.		
Reiherenten										15.		
Pfeif-, Krick-, Spieß-, Berg-, Tafel-, Samt- und Trauerenten												
Waldschnepfen								16.		15.		
Blässhühner												
Lach-, Sturm-, Silber-, Mantel- und Heringsmöwen												
Rabenkrähen											20.	
Elstern												

- Schonzeit gemäß Rechtsvorschrift
- Schonzeit gemäß Kontrakt mit der Landesjägerschaft
- Jagdzeit
- Jagdzeit nur in Bergedorf und Harburg ²⁾
- Jagdzeit nur in Bergedorf zur Abwehr von Schäden auf gefährdeten landwirtschaftlichen Flächen ³⁾

*) Nach § 22 Abs. 4 Bundesjagdgesetz dürfen in den Setz- und Brutzeiten bis zum Selbständigwerden der Jungtiere die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere, auch die von Wild ohne Schonzeit, nicht bejagt werden. Setz- und Brutzeiten im Sinne des § 22 Abs. 4 Bundesjagdgesetz sind für Haarwild die Zeit vom **1. März bis 30. Juni**, für Federwild die Zeit vom **1. April bis 30. Juni** (§ 18 a Hamburgisches Jagdgesetz).

Vorbehaltlich dieser gesetzlichen Verpflichtung darf die Jagd das ganze Jahr über ausgeübt werden beim Schwarzwild auf Frischlinge und Überläufer, Wildkaninchen, Marderhunde, Waschbären und Füchse.

²⁾ nur zur Schadensabwehr auf gefährdeten Acker- und Gemüsekulturen in den Bezirken Bergedorf und Harburg

³⁾ nur zur Abwehr von Schäden auf gefährdeten landwirtschaftlichen Flächen im Bezirk Bergedorf